

DIN EN ISO 6009

ICS 11.040.25

Entwurf

Einsprüche bis 2015-02-05
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN ISO 6009:1994-10 und
DIN EN ISO 6009
Berichtigung 1:2008-08

**Medizinische Einmalkanülen –
Farbcodierung zur Identifizierung (ISO/DIS 6009:2014);
Deutsche Fassung prEN ISO 6009:2014**

Hypodermic needles for single use –
Colour coding for identification (ISO/DIS 6009:2014);
German version prEN ISO 6009:2014

Aiguilles hypodermiques non réutilisables –
Code de couleurs pour l'identification (ISO/DIS 6009:2014);
Version allemande prEN ISO 6009:2014

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2014-12-05 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an named@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Medizin (NAMed), 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 11 Seiten

DIN-Normenausschuss Medizin (NAMed)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 6009:2014) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 84 „Devices for administration of medicinal products and intravascular catheters“ (Sekretariat: DS, Dänemark) in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 205 „Nicht aktive Medizinprodukte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Im DIN Deutsches Institut für Normung e. V. war hierfür der DIN-Normenausschuss Medizin (NAMed), Arbeitsausschuss NA 063-02-01 AA „Injektionssysteme“, zuständig.

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 7864	siehe	DIN EN ISO 7864
ISO 9626	siehe	DIN EN ISO 9626

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 6009:1994-10 und DIN EN ISO 6009/AC:2008-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) der Inhalt wurde technisch überarbeitet.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 7864¹⁾, *Sterile Einmal-Injektionskanülen*

DIN EN ISO 9626²⁾, *Kanülenrohre aus nicht rostendem Stahl zur Herstellung von Medizinprodukten*

1) In Bearbeitung.

2) In Bearbeitung.

Medizinische Einmalkanülen — Farbcodierung zur Identifizierung (ISO/DIS 6009:2014)

Aiguilles hypodermiques non réutilisables — Code de Couleurs pour L'identification (ISO/DIS 6009:2014)

Hypodermic needles for single use — Colour coding for identification (ISO/DIS 6009:2014)

ICS:

Deskriptoren:

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokumentstufe: parallele Umfrage
Dokumentsprache: D

STD Version 2.5a

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Farbcode	5
Anhang A (informativ) Referenzfarbmuster	6